

DIN EN 12798



ICS 03.120.10; 13.300

Ersatz für
DIN EN 12798:1999-05

**Qualitätsmanagementsystem für die Beförderung –
Beförderung auf der Straße, mit der Eisenbahn und auf
Binnenwasserstraßen –
Forderungen des Qualitätsmanagementsystems zur Ergänzung von
EN ISO 9001 im Hinblick auf Sicherheit bei der Beförderung gefährlicher
Güter;
Deutsche Fassung EN 12798:2007**

Transport Quality Management System –
Road, Rail and Inland navigation transport –
Quality management system requirements to supplement EN ISO 9001 for the transport of
dangerous goods with regard to safety;
German version EN 12798:2007

Systèmes qualité Transport –
Transport par route, transport ferroviaire et transport par voie fluviale –
Prescriptions relatives au système d'assurance qualité pour compléter l'EN ISO 9001
vis-à-vis de la sécurité pour le transport de matières dangereuses;
Version allemande EN 12798:2007

Gesamtumfang 16 Seiten

Normenausschuss Tankanlagen (NATank) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 12798:2007) wurde von der Arbeitsgruppe (WG) 3 „Qualitätssicherung beim Transport gefährlicher Güter“ des CEN/TC 320 „Transport — Logistik und Dienstleistungen“ (Sekretariat: DS, Dänemark) ausgearbeitet. Zuständiges Gremium im DIN ist der NA Tank Arbeitsausschuss „Qualität des Transports gefährlicher Güter“ (NA 104-03-02 AA), der sich jedoch an der Ausarbeitung dieser Norm nicht beteiligt hat.

Die Überarbeitung der 1999 erstmalig erschienenen Norm EN 12798 war wegen der zwischenzeitlich erfolgten Zurückziehung der Norm EN ISO 9002 „Qualitätsmanagementsysteme — Modell zur Qualitätssicherung/QM-Darlegung in Produktion, Montage und Wartung“ aus dem Jahre 1994 sowie der mit Ausgabedatum 2000 neu erschienenen Norm EN ISO 9001 „Qualitätsmanagementsysteme — Anforderungen“ erforderlich geworden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 12798:1999-05 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Verweise auf die zwischenzeitlich zurückgezogene Norm EN ISO 9002 wurden auf EN ISO 9001 umgestellt.

Frühere Ausgaben

DIN EN 12798: 1999-05

Deutsche Fassung

**Qualitätsmanagementsystem für die Beförderung —
Beförderung auf der Straße, mit der Eisenbahn und auf
Binnenwasserstraßen —
Forderungen des Qualitätsmanagementsystems zur Ergänzung
von EN ISO 9001 im Hinblick auf Sicherheit bei der Beförderung
gefährlicher Güter**

Transport Quality Management System —
Road, Rail and Inland navigation transport —
Quality management system requirements to supplement
EN ISO 9001 for the transport of dangerous goods with
regard to safety

Systèmes qualité Transport —
Transport par route, transport ferroviaire et transport par
voie fluviale —
Prescriptions relatives au système d'assurance qualité pour
compléter l'EN ISO 9001 vis-à-vis de la sécurité pour le
transport de matières dangereuses

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 15. März 2007 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

Seite

Vorwort	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Qualitätsmanagementsystem	5
4.1 Allgemeines	5
4.2 Dokumentationsanforderungen	6
4.2.1 Allgemeines	6
4.2.2 Qualitätsmanagementhandbuch	6
4.2.3 Lenkung von Dokumenten	6
4.2.4 Lenkung von Aufzeichnungen	6
5 Verantwortung der Leitung	6
5.1 Verpflichtung der Leitung	6
5.2 Kundenorientierung	6
5.3 Qualitätspolitik	6
5.4 Planung	7
5.4.1 Qualitätsziele	7
5.4.2 Planung des Qualitätsmanagementsystems	7
5.5 Verantwortung, Befugnis und Kommunikation	7
5.5.1 Verantwortung und Befugnis	7
5.5.2 Beauftragter der obersten Leitung	7
5.5.3 Interne Kommunikation	7
5.6 Managementbewertung	7
6 Management von Ressourcen	7
6.1 Bereitstellung von Ressourcen	7
6.2 Personelle Ressourcen	7
6.2.1 Allgemeines	7
6.2.2 Fähigkeit, Bewusstsein und Schulung	8
6.3 Infrastruktur	8
6.4 Arbeitsumgebung	8
7 Produktrealisierung	8
7.1 Planung der Produktrealisierung	8
7.2 Kundenbezogene Prozesse	8
7.3 Entwicklung	8
7.4 Beschaffung	8
7.4.1 Beschaffungsprozess	8
7.4.2 Beschaffungsangaben	9
7.4.3 Verifizierung von beschafften Produkten	9
7.5 Produktion und Dienstleistungserbringung	9
7.5.1 Lenkung der Produktion und der Dienstleistungserbringung	9
7.5.2 Validierung der Prozesse zur Produktion und zur Dienstleistungserbringung	11
7.5.3 Kennzeichnung und Rückverfolgbarkeit	11
7.5.4 Eigentum des Kunden	12
7.5.5 Produkterhaltung	12
7.6 Lenkung von Überwachungs- und Messmitteln	12
8 Messung, Analyse und Verbesserung	12
8.1 Allgemeines	12
8.2 Überwachung und Messung	12
8.2.1 Kundenzufriedenheit	12
8.2.2 Internes Audit	12

	Seite
8.2.3 Überwachung und Messung von Prozessen	12
8.2.4 Überwachung und Messung des Produkts.....	12
8.3 Lenkung fehlerhafter Produkte	13
8.4 Datenanalyse	13
8.5 Verbesserung.....	13
8.5.1 Ständige Verbesserung	13
8.5.2 Korrekturmaßnahmen	13
8.5.3 Vorbeugungsmaßnahmen	13
Literaturhinweise	14